

Solidarität ist unverhandelbar!

Für mehr soziale Gerechtigkeit.

Die aktuell diskutierten Reformen zur Rente, Pflege und Gesundheit verunsichern chronisch Kranke, Pflegebedürftige und ihre Angehörigen, Rentnerinnen und Rentner und alle Beitragszahlerinnen und Beitragszahler. Reformen werden im Eiltempo umgesetzt, ohne die Menschen zu fragen, die es wirklich betrifft. Gleichzeitig sind Entscheidungsträger und Experten meist ganz anders abgesichert: privat, verbeamtet oder über die Abgeordnetenversorgung.

Nur ein starker Sozialstaat sichert den gesellschaftlichen Zusammenhalt. Deshalb fordern wir eine Sozialpolitik, die Menschen und ihre Bedürfnisse in den Mittelpunkt stellt. Wir setzen uns mit aller Kraft für die gesellschaftliche Teilhabe von armen und Menschen mit Behinderungen ein! Was es braucht, ist kein Flickenteppich an Kürzungen und Einsparungen, sondern grundlegende Strukturreformen hin zu einem wirklich solidarischen Sozialstaat, bei dem alle im selben Boot sitzen.

Kundgebung am 26. September 2026

Hart verdient: #SozialstaatVerteidigen!

Sei dabei! Schließ dich mit uns und unseren 280.000 Mitgliedern den Demonstrationen des Deutschen Gewerkschaftsbundes und seiner Mitgliedsgewerkschaften an. Wir setzen ein deutliches Zeichen für einen starken Sozialstaat und gesellschaftlichen Zusammenhalt!

 **70173 Stuttgart**

11:55 bis 15 Uhr

Schloßplatz



 **79106 Freiburg**

12 bis 16 Uhr

Stühlinger Kirchplatz



SOZIALVERBAND

VdK

BADEN-WÜRTTEMBERG



Deutscher
Gewerkschaftsbund
Baden-Württemberg

Einheit statt Spaltung! **Solidarität ist unverhandelbar!**

**Wir fordern Solidarität in Rente, Pflege
und Gesundheit durch ein einheitliches und
solidarisches Sozialversicherungssystem.**

Gesetzliche Rente, die vor Armut schützt!

Wir fordern eine armutssichere Rentenversicherung,
die Vertrauen ausstahlt, indem alle Erwerbstätigen
solidarisch einzahlen!

Grundlegende Reform der Pflegeversicherung!

Pflegebedürftigkeit und die Pflege von Angehörigen
dürfen nicht zu Armut führen. Das gelingt nur mit einer
solidarischen Pflegevollversicherung, in die alle ein-
bezahlen!

Solidarische Krankenversicherung – JETZT!

Mit den nun beschlossenen Kürzungen sollten alle
Entscheidungsträger leben müssen. Alle müssen in die
gesetzliche Krankenversicherung einzahlen. Schluss
mit dem Zwei-Klassen-System!



Mehr Informationen:
QR-Code scannen oder
www.vdk-bw.de/politik

Impressum

#SozialstaatVerteidigen

Herausgeber:

Sozialverband VdK Baden-Württemberg e.V.
Johannesstraße 22, 70176 Stuttgart
Telefon: 0711 619 56-0
baden-wuerttemberg@vdk.de



Inhaltlich Verantwortlicher für diesen Flyer
ist gemäß §5 TMG: Ronny Hübsch